

Zeitschrift: Neujahrsblatt / Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel
Herausgeber: Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel
Band: 171 (1993)

Artikel: Verbrecherschule oder Kulturfaktor? : Kino und Film in Basel 1896-1916

Autor: Meier-Kern, Paul

Titelseiten

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1006833>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

171. Neujahrsblatt



Paul Meier-Kern

Verbrecherschule oder Kulturfaktor?

Kino und Film in Basel
1896–1916

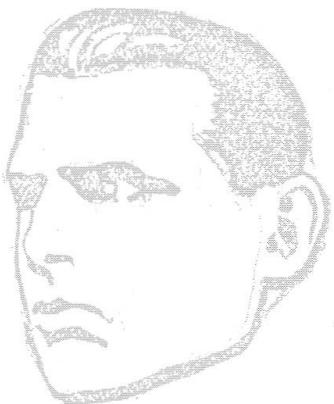
FATA MORGANA

Freiestrasse - Falknerstrasse

Ab Mittwoch, 1. März

Das Mitternacht's-Stück

7. Abenteuer des berühmten Detektivs



4. Abendkunst

216/1

4. Abendkunst

Stuart Webb's

Sensation I. Ranges

Ab Donnerstag dazu das **neue** Beiprogramm.

CLARAGRABEN

Clara-Kino

Das Geheimnis der St. Martinsbrücke

Spannender Kriminalroman in 5 Akten.

Schlager ersten Ranges

Humor ohne Ende!

Charlot als Nachbummler

Brillante Groteske in 2 Akten

Neueste Kriegsaufnahmen!

Die dressierten Zug- hunde aus Alaska

an der französischen Schlachtfest

07985

Vom 1.-7. März

KLEIN-BASEL

Lichtspiele Cardinal Theater

Freiestrasse Falknerstrasse

Mittwoch, den 1. März bis Dienstag,
den 7. März 1916.

Der neue Kinostern

Rina Menichelli

die gefeierte italienische

Schönheit

in der grandiosen Film-Novität

Das Feuer

Schauspiel in **3 Akten**.

Ein aparter Kunstmärkte und Kunstwerk
wie es nicht alle Tage geboten wird.
Versäumen Sie daher nicht, sich das

Feuer

anzusehen.

147/1

Ausserdem das übrige, neue
Prachtprogramm.

Blinder Masseur

Da die Ausübung der Masseur eine Gefühlsarbeit ist, und die Blinden einen in hohem Grade fein entwickelten Tastsinn besitzen, so eignen sie sich ganz besonders für den Masseurberuf. Auf Grund guter anatomischer und physiologischer Kenntnisse, einer gründlichen fachtechnischen Ausbildung und einem den Blinden eigenen Feingefühl bin ich in der Lage, die Masseur wirksam und mit Erfolg auszuführen. Referenzen von hohen medizinischen Autoritäten stehen Interessenten gerne zur Verfügung. — Höflichst empfiehlt sich
Emil Specht, Feierabendstrasse 56, Part.

Paul Meier-Kern
Verbrecherschule oder Kulturfaktor?

Paul Meier-Kern

Verbrecherschule oder Kulturfaktor?

Kino und Film in Basel
1896–1916

171. Neujahrsblatt
Herausgegeben von der Gesellschaft
für das Gute und Gemeinnützige

In Kommission bei Helbing & Lichtenhahn, Basel 1993

CIP-Titelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Meier-Kern, Paul:

Verbrecherschule oder Kulturfaktor?: Kino und Film in Basel; 1896–1916/

Paul Meier-Kern. – Basel: Helbing & Lichtenhahn, 1992

(Neujahrsblatt/Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige; 171)

ISBN 3-7190-1235-2

NE: Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige <Basel> : Neujahrsblatt

Umschlag:

Auf der Abbildung des ältesten Basler Kinos erkennt man (von rechts) zwei uniformierte Angestellte, Vater Louis Rosenthal, neben ihm seine beiden Söhne Rudolf, den späteren Besitzer, und Robert.

Das Werk einschliesslich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 1992 by Helbing & Lichtenhahn, Basel

Druck: Boehm-Hutter AG, Reinach BL

Fotolithos: Steiner + Co. AG, Reinach

Einband: Buchbinderei Flügel, Basel

ISBN 3-7190-1235-2

Bestellnummer 2101235